BIM.Ruhr – Netzwerkmanagement und Impulse für die Wissenschaft

Kreis Recklinghausen, Bochum, Herne

Stichworte:

Digitalisierung Planen und Bauen Teilnehmer Landespreis

Hauptverantwortlich:

Kreis Recklinghausen

Sonstige Beteiligte:

Hochschule Bochum; Universität Duisburg-Essen

Kurzprofil:

Kreis Recklinghausen
Regierungsbezirk Münster
Einwohner: 613.599 (31.12.2020, IT.NRW)
Fläche: 761,31 km²

Anlass:

Effizienzsteigerung

Ziel:

Ziel der Zusammenarbeit ist der Auf- und Ausbau eines Innovationsnetzwerkes rund um die BIM-Methode. Zudem soll eine Steigerung von Wissen und Kompetenzen bei den Netzwerkmitgliedern erreicht werden.

Umsetzung:

Image not found or type unknown

Im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit haben der Kreis Recklinghausen mit den Städten Bochum und Herne sowie der Hochschule Bochum und der Universität Duisburg-Essen ein Förderprojekt mit dem Namen Netzwerk Building Information Modeling Mittleres Ruhrgebiet, kurz BIM.Ruhr, ins Leben gerufen. BIM ist eine digitale Planungs-, Bau- und Betreiber-Methode und umfasst innovative Methoden und Technologien zur Optimierung von Bauprozessen. Ziel ist des Projekts ist es, gemeinsam ein Innovationsnetzwerk rund um die BIM-Methode im mittleren Ruhrgebiet einzurichten. Um dieses Vorhaben zu bekräftigen, wurde im Jahr 2020 ein Kooperationsvertrag geschlossen.
Neben den Kommunen besteht das Projekt aus verschiedenen Akteuren der öffentlichen Verwaltung sowie aus bauwirtschaftlichen Unternehmen. Da es bei der Einführung und Umsetzung

der BIM-Methode neben zahlreichen Chancen auch einige Herausforderungen gibt, bietet der Netzwerkansatz von BIM.Ruhr erhebliche Vorteile: Durch den gemeinsamen Erfahrungsaustausch können neue Kompetenzen aufgebaut werden, es besteht ein niedrigschwelliger Einstieg in die Arbeit mit BIM dank anderer persönlicher Erfahrungen und es kann ein umfassender Austausch zwischen den drei relevanten Bereichen Wissenschaft, öffentliche Verwaltung und Bauwirtschaft sichergestellt werden. Das Netzwerk bietet zum einen die Möglichkeit für Verwaltungen, die ersten Schritte mit BIM zu machen, zum anderen haben bauwirtschaftliche Unternehmen die Chance, den Einstieg mit BIM zu finden und wettbewerbsfähig zu bleiben. Die Hochschulen begleiten die Netzwerktreffen mit wissenschaftlichen Impulsen und erhalten praxisnahe Einblicke, sodass die Leitfäden auf den tatsächlichen Arbeitsalltag abgestimmt sind. Ein weiterer Bonus ist die modellhafte Erprobung der BIM-Methode anhand von drei Pilotprojekten. Die drei Projekte decken nicht nur den Hoch-, Tief- und Infrastrukturbau, sondern auch den Bau und das Planen im Bestand ab.
Insgesamt bedient BIM.Ruhr das gesamte Spektrum von Bauvorhaben und bietet eine effiziente Abwicklung von Bauprojekten durch die Anwendung digitaler Methoden. Mit Hilfe der gemeinsam erarbeiteten nötigen Fähigkeiten kann den Herausforderungen im Bausektor erfolgreich entgegen getreten werden.
(Quelle für Text und Bild: Kreis Recklinghausen und Links)
Image not found or type unknown

Finanzierung:

Die Finanzierung erfolgt über Fördermittel des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE).

Rechtsform:

Zusammenarbeit seit:

2020

Kontakt:

Kreisverwaltung Recklinghausen
Kurt-Schumacher-Allee 1
45657 Recklinghausen
Telefon: 02361 / 53-0
E-Mail: info@kreis-recklinghausen.de

Links:

BIM.Ruhr
BIM.Ruhr / Projektbeschreibung